

SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
Schulausschuss		
Sitzungsort Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14, 58332 Schwelm		
Datum 20.02.2018	Beginn 17:00 Uhr	Ende 18:15 Uhr

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

Mitglieder

Philipp, Sylvia Dr.	
Stobbe, Carina	
Belitz, Carl-Christian	Vertretung für Herrn Bernd Hens
Happe, Andreas	
Dilly, Mike	Vertretung für Herrn Wolfgang Stark
Schmidt, Cornelia	
Schley, Jannes Alexander	
Bockelmann, Christa	Vertretung für Herrn Dr. Christian Bockelmann
Gießwein, Brigitta	Vertretung für Herrn Nils Beckmann

Sonstige Sitzungsteilnehmer

Wagener, Mathias

beratende Mitglieder

Gouderi, Vassiliki
Liedtke, Heidrun
Rahn, Manuela
Rüther, Maria
Schumann, Stefanie
Siebeneiker, Linda
Thomas, Wolfgang

Vorsitzender

Philipp, Gerd

stellv. Vorsitzender

Flüshöh, Oliver

Sitzungsteilnehmer/innen von der Verwaltung

Bruder, Ingrid
Grollmann, Gabriele
Menke, Olaf

Schweinsberg, Ralf
Tolksdorf, Andreas

Schriftführer/in

Passehl, Margit

Abwesend:

Mitglieder

Hens, Bernd
Stark, Wolfgang
Beckmann, Nils

stellv. Vorsitzender

Bockelmann, Christian Dr.

A Öffentliche Tagesordnung

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung
- 4 Mitteilungen
- 5 Vorstellung der stellvert. Schulleiterin an der Katholischen Grundschule St. Marien
- 6 Bildung von Eingangsklassen an Grundschulen 010/2018
- 7 Antrag der SPD zur Erweiterung der OGS 004/2018/1
- 8 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung

A Öffentliche Tagesordnung

1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die/den Vorsitzende/n

Herr Philipp eröffnet die Sitzung und begrüßt die Ausschussmitglieder und die Besucher.

2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Der Ausschussvorsitzende stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

3 Fragen der Einwohner/innen an Ausschuss und Verwaltung

Keine

4 Mitteilungen

Herr Tolksdorf erläutert, dass der Fachbereich Schule, Kultur, Sport ein Informationsblatt zur Einschulung in den Schwelmer Grundschulen heraus gegeben hat. Es richtet sich an die Eltern zukünftiger Schulkinder und wird mit dem Schreiben zur Schulanmeldung versandt.

Herr Tolksdorf berichtet über eine Umfrage des Landes NRW zusammen mit der Universität Wuppertal. Die Umfrage dient dazu, die Kosten der Umstellung von G8 auf G9 zu schätzen. Gespräche, mit dem Ziel einer abgestimmten Beantwortung dieser Umfrage werden aktuell mit der Schulleitung des Märkischen Gymnasiums geführt.

Durch veränderte, auch curriculare Anforderungen, sowie weiterentwickelte Lehrpläne und notwendige Angebotserweiterungen können die voraussichtlich erforderlichen Ressourcen nicht mehr mit den früheren Verhältnissen von G 9 verglichen werden. Das Land wird nach eigener Ankündigung für die Mehrkosten einen Belastungsausgleich leisten.

Herr Tolksdorf berichtet über den derzeitigen Stand des Projektes „Gute Schule 2020“. Die restlichen Mittel aus dem Kreditvolumen 2017 werden derzeit noch verbaut. Schwerpunkt im laufenden Jahr ist eine optimierte digitale Versorgung der Schulen sowie der Start in die Versorgung mit neuen Medien auf Basis der Erstkonzeption aus den Schulen. Um ein ganzheitliches, perspektivisch tragendes Konzept über alle Schwelmer Schulen zu gewährleisten, werden auch Beratungsleistungen von erfahrenen Dritten in Anspruch genommen. Voraussichtlich Ende des Monats, Anfang April, wird der mit den Schulleitungen und der IT abgestimmte Kreditantrag für 2018 gestellt.

Frau Grollmann berichtet über die Begehung mit FB 2, FB 7 und IT in den Schulen.

Der Regierungspräsident, Herr Vogel, hat der Stadt Schwelm ein Lob aufgrund der erfolgreichen Planung und Umsetzung des Projekt „Gute Schule 2020“ ausgesprochen.

5 Vorstellung der stellvert. Schulleiterin an der Katholischen Grundschule St. Marien

Die neue stellvertretende Schulleiterin der Katholischen Grundschule, Frau Petra Ziegler stellt sich im Schulausschuss vor.

6 Bildung von Eingangsklassen an Grundschulen 010/2018

Herr Tolksdorf erläutert, dass die Zahlen der Schulanmeldungen und die im SEP prognostizierten Anmeldungen insgesamt nur um 3 SchülerInnen differenzieren. Lt. Schulgesetz beträgt die Klassenstärke in den Eingangsklassen bis 29 SchülerInnen. Durch die im Schwelmer SEP beschlossene Deckelung auf 25 SchülerInnen in den Eingangsklassen können mögliche Verbleiber, Neuzugänge und Seiteneinsteiger verbessert aufgenommen werden.

Der Schulausschuss nimmt die Vorlage 010/2018 zur Kenntnis.

7 Antrag der SPD zur Erweiterung der OGS 004/2018/1

Herr Wagener wurde für diesen Tagesordnungspunkt zusätzlich als beratendes Mitglied eingeladen.

Herr Schweinsberg erläutert die Vorlage. Der Antrag der SPD-Fraktion wurde von der gemeinsamen Sitzung des JHA/Schulausschuss am 19.01.2018 in die heutige Sitzung vertagt. Die in der Vorlage genannten Zahlen sind vom Stand 09.02.2018. Es wurden alle offenen Ganztagsgrundschulen untersucht. In die Untersuchung ist noch nicht der mögliche Koalitionsvertrag sowie der seit gestern vorliegende neue Erlass vom Land zur offenen Ganztagsgrundschule eingeflossen.

Herr Tolksdorf erläutert, dass mit allen Schulleitungen – und soweit möglich auch mit den OGS-Leitungen – Gespräche geführt worden sind. Für das Schuljahr 2018/19 konnten kreative Raumlösungen für die dargestellte Erweiterung der Gruppenzahlen gefunden werden. Der Verwaltung ist bewusst, dass es sich hierbei um Provisorien handelt und nur durch eine befristete Personalaufstockung machbar ist. Nach einer möglichen Beschlussfassung durch den Rat können im Übergangsjahr langfristige Lösungen – auch im Hinblick auf den Koalitionsvertrag – gefunden werden.

So wird im Sommer diesen Jahres der SEP bezüglich seiner Grundzahlen und – aussagen aktualisiert und um ein Modul OGS, welches auch die aus den Prognosedaten ergebenden räumlichen Anforderungen beinhaltet, erweitert. Auf dieser Basis können im Nachgang die Beschlüsse für evtl. erforderliche Baumaßnahmen vorbereitet und getroffen werden.

Die Verwaltung schlägt vor, unter restriktiver Anwendung der in der Vorlage 004/2018/1 genannten Aufnahme-Kriterien die offenen Ganztagschulen wie folgt auszuweiten:

Grundschule Nordstadt: Erweiterung von 2 auf 3 Gruppen

Grundschule Engelbertstraße: Erweiterung von 2 auf 3 Gruppen

Katholische Grundschule St. Marien: Erweiterung von 2 auf 3 Gruppen

Grundschule Ländchenweg: bleibt auf 4 Gruppen

Die Aufnahmekriterien werden in der AG 78 / Untergruppe OGS am 22.02.18 nochmal besprochen.
 Es erfolgt eine getrennte Abstimmung zu dem Beschlussvorschlag in der Vorlage 004/2018/1.

Beschluss:

1. Die OGS-Einrichtungen sollen durch je eine zusätzliche Gruppe an den Grundschulen Nordstadt, Engelbertstraße und St. Marien erweitert werden.
2. Auf Basis der Entscheidung zu 1 soll für die Etatberatungen 2019 ff ein Konzept für alle Schwelmer Grundschulen entwickelt werden.
3. Das Aufnahmeverfahren wird entsprechend der Vorlage zunächst nur für das Schuljahr 2018/19 durchgeführt.

Zu Punkt 1:

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

Zu Punkt 2 und 3:

Abstimmungsergebnis:	einstimmig:	X
	dafür	
	dagegen:	
	Enthaltungen:	

8 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung

Frau Stobbe berichtet, dass die Kinder im Falle einer Ablehnung an einer Gesamtschule aufgrund des vorgezogenen Anmeldeverfahrens nicht an anderen Gesamtschulen im Umkreis angemeldet werden können.
 Die Wilhelm-Kraft-Gesamtschule ist eine Schule des Ennepe-Ruhr-Kreises. Die Verwaltung wird die zuständige Schulrätin im nächsten Schulausschuss dazu einladen.

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 6 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 27.03.2018	Gez. Philipp Vorsitzender Schulausschuss	Gez. Passehl Schriftführerin
-------------------------	--	---------------------------------